

Unseren Neumitgliedern hier ein "Wegweiser" durch's Orchester!

Wir freuen uns, dass Du (wir siezen uns im Orchester nicht) den Weg zu unserem Orchester gefunden hast, um mit uns zu musizieren und schöne Konzerte zu erleben!

Sicher wird es mehr als ein Probenwochenende dauern, bis Du alle Orchestermitglieder mit Namen kennst, weißt, wer wofür verantwortlich ist und wie hier der singrüne Hase läuft in unserem Verein. Dieser Wegweiser mag Dir helfen, Dich leichter auszukennen.

Orchesterstruktur

Unser Orchester ist ein eingetragener Verein; d.h. sämtliche Orchestermitglieder, die regelmäßig mitspielen, werden gleichzeitig auch Mitglieder im (gemeinnützigen) Verein. Das Orchester selbst ist Mitglied im Landesverband Bayerischer Liebhaberorchester e.V. (LBLO - www.liebhaberorchester-in-bayern.de) und damit indirekt im Bundesverband Deutscher Liebhaberorchester BDLO (www.bdlo.de). Das Orchester erhebt keinen Vereinsbeitrag; Du hast durch Deine Mitgliedschaft Deinen Beitrag schon beglichen. Im Gegenzug erhält jedoch kein Orchestermitglied in irgendeiner Weise finanzielle Zuwendungen.

Wir sind demokratisch strukturiert - wichtige Entscheidungen für das gesamte Orchester treffen wir in einer gemeinsamen Orchesterversammlung, meist im Anschluss an eine Probe.

Beispielsweise werden so Stücke von Mitgliedern vorgeschlagen, und die Orchesterversammlung stimmt über deren Annahme für ein Konzertprogramm ab. Natürlich kann nicht jedes Detail in so großer Runde gemeinsam entschieden werden, dafür ist auch bei uns der Vereinsvorstand verantwortlich.

Der Vereinsvorstand heißt bei uns Orchesterrat. Dessen Mitglieder sind jeweils für zwei Jahre gewählt. Zur Zeit sind das:

- Ursula Ratzka (1.Vorsitzende, Bratsche)
- Florian Baueregger (2. Vorsitzender, Kontrabass)
- Walter Hoffmann (3. Vorsitzender, 2. Geige)
- Katrin Hoischen-Müller, Maria Mehringer, Florian Weinzierl
- Sonja Mack (Kassenprüferin)

Sie treffen sich regelmäßig, um Anstehendes zu organisieren wie Konzerte u.v.m.

Auch viele andere im Orchester übernehmen wichtige Aufgaben: wir haben einen Notenwart (Maria Frost), einen Schlüsseldienst für unseren Probenort im Pater-Rupert-Mayer-Zentrum (Maria-Sophia Mehringer), jemand, der das Programmheft gestaltet, die Plakate drucken lässt (Uschi Hüfner), Stimmführer, die die Noten bezeichnen, einen Rundbriefeschreiber (Nils Schächtele), einen Pressebeauftragten, einen Konzertmeister (Michael Oppelt), eine Webmasterin (Kathrin Thomann-Hackner) etc. pp.

Fragt bitte nach, wer was macht, wer Euch weiterhelfen kann.

Probephasen

Das Orchester am Singrün gibt in jeweils zwei Jahren jeweils drei Konzertprogramme; diese Stücke führen wir dann an drei bis vier Konzertorten auf. Wir proben dafür regelmäßig fünfmal hintereinander, je einmal im Monat (im sechsten Monat spielen wir die Konzerte) und zwar:

freitags: 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr

samstags: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

sonntags: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Rechte und Pflichten....

Engagement für unser Orchester

Ohne zusätzliche Helfer im Orchester wäre eine reibungslose Vorbereitung der Konzerte nicht möglich. Deshalb erwarten wir grundsätzlich von allen Orchestermitgliedern Einsatz für unsere gemeinsame Sache. Jedes Orchestermitglied sollte sich also für einen bestimmten Zeitraum für eine Aufgabe zur Verfügung stellen. Fragt uns - und wir sagen Euch gerne, wo wir Hilfe bräuchten! Sollten einmal Ausgaben entstehen, wenn Ihr eine Aufgabe ausführt, ersetzen wir sie Euch.

Anwesenheitspflicht und Absagenregelung

Grundsätzlich besteht für jedes Probenwochenende Anwesenheitspflicht. Die Probentermine erfahrt Ihr bereits in der laufenden Probenphase für die nächste Phase, im Rundbrief und im Internet. Doch jeder kann einmal krank sein oder aus wichtigem Grund verhindert sein. Hier gilt für die Teilnahme an den Konzerten: Je Probenphase kann ein Spieler / eine Spielerin an einem Wochenende ausfallen. Fällt bei den Bläsern ein Mitspieler aus, so versucht er/sie, als Probenersatz einen Kollegen für dieses Wochenende zu finden, damit die Stimme nicht leer und unbesetzt bleibt. Bläser melden sich telephonisch (ggfs. AB - 089-264331, nicht per email!) beim Dirigenten ab, versuchen aber, Ersatz zu finden und ihm die Noten bereitzustellen. Streicher melden sich beim jeweiligen Stimmführer ab.

Geselligkeit

Auch die wird bei uns groß geschrieben, und wir wünschen uns sehr, dass auch neue Mitglieder sich rege an den verschiedenen "Stammtisch"möglichkeiten beteiligen. Samstags in der Mittagspause gehen viele gemeinsam in ein nahes Lokal zur Stärkung. Außerdem feiern wir zweimal je Jahr größer. Am ersten Probenwochenende eines neuen Jahres feiern wir, wenn der Dirigent ein Fass Bier angeschlagen hat - Auftakt, Einatmen, Sitzt.

Und im Juni/Juli gibt es meist ein schönes Sommerfest.

Instrumentenversicherung

Ihr könnt über das Orchester eine kostengünstige Instrumentenversicherung abschließen. Die Versicherung gilt sowohl im Orchester wie im Privatgebrauch. Dazu befragt bitte den Schatzmeister (derzeit Walter Hoffmann).

Wir hoffen, dass Dir durch diesen Wegweiser nun Manches klarer geworden ist und freuen uns auf viele gemeinsame musikalische Erlebnisse!

Der Orchesterrat